

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Niederschrift

Köthen (Anhalt), 13.10.2014

über die 2. Sitzung des Ortschaftsrates Dohndorf  
öffentlicher Teil

---

Die Sitzung fand statt:

Datum :	22.09.2014	Ort :	06369 D o h n d o r f
Beginn :	19:00	Straße :	Dorfstraße 5
Ende :	21:00	Raum :	Sitzungsraum der Gemeinde Dohndorf

Anwesende Mitglieder  
lt. Teilnehmerliste : 5 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung  
waren anwesend : Oliver Reinke (AbtL), (73)  
Babara Erfurth (MA), (061)  
Steffi Paschkowski (Prot), (Ratsbüro)

Außerdem waren  
anwesend (Gäste) : keine

Tagungsleitung : Uwe Wittmann

Schriftführer : Steffi Paschkowski

---

**Ortsbürgermeister**

**Amtsleiterin**

**Protokollführerin**

Uwe Wittmann

Dana Rösler

Steffi Paschkowski

---

## Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	2. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 "Erweiterung 2014152/1 Betonwerk mit Überplanung von Teilflächen des Bebauungsplanes 'Gewerbegebiet Dohndorf-Löbnitzer Kreuz'" hier: Aufstellungsbeschluss	
2.6	Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Köthen (Anhalt)	2014157/2
2.7	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Wirtschaftliche Situation des Abwasserzweckverbandes Ziethetal	2014123/3
3.6	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

## **Protokolltext**

### **1.**

**Herr Wittmann** begrüßt die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung, Frau Paschkowski, Frau Erfurth, Herrn Reinke und eröffnet die Sitzung.

#### **1.1**

Ein Einwohner der Ortschaft beschwert sich über einen Kanaldeckel, der klappert in der Köthener Straße Höhe Hausnummer 24. Das Problem ist der Stadt bekannt. Er hatte sich letztes Jahr schon einmal beschwert, woraufhin die Stadt den Deckel mit zwei neuen Platten ausgebessert hatte. Seit der Ausbesserung durch die Verwaltung ist das Klappern des Kanaldeckels noch lauter und schlimmer geworden. Er fordert die Verwaltung auf, den Kanaldeckel nochmals zu kontrollieren und den Schaden zu beheben.

#### **1.2**

**Herr Wittmann** stellt die Beschlussfähigkeit bei 5 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

#### **2.1**

**Die Niederschrift der letzten Sitzung wird einstimmig bestätigt.**

#### **2.3**

**Herr Wittmann** fragt nach einem Havarieplan. Diesen wollte die Verwaltung erstellen. Herr Wittmann möchte wissen, wann mit einem fertigen Havarieplan zu rechnen ist und übergibt der Verwaltung ein Entwurf, den er erstellt hat.

Weiter fragt Herr Wittmann nach der Rutsche für den Spielplatz.

**Herr Reinke** erklärt, dass eine Ausschreibung durchgeführt wurde, die Ergebnisse werden derzeit ausgewertet, im Anschluss wird eine Bestellung aufgegeben.

**Herr Wittmann** weist darauf hin, dass der Graben Richtung Wörbzig verschmutzt ist.

Abschließend spricht Herr Wittmann ein Dorferneuerungsprogramm Leader an. Er fragt nach einem Konzept der Verwaltung, in wie weit sich die Stadt an diesen Programm beteiligen will und die Ortschaften einbezogen werden.

#### **2.4**

**Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.**

#### **2.6**

**Frau Paschkowski** erklärt die vorliegende Beschlussvorlage zur Neufassung der Hauptsatzung.

Der Ortschaftsrat spricht sich einstimmig für die in der Beschlussvorlage favorisierte Variante 2 aus.

#### **2.7**

**Frau Schmidt** weist auf ein Schreiben der Verwaltung bezüglich der Auffahrampen in der Herrengasse zu den Einfahrten in die Grundstücke an. Sie bittet die Verwaltung zu prüfen, ob dieses Schreiben rechtens ist.

Abschließend spricht Frau Schmidt den Gestank aus der vom Teich im Nussgarten ausgeht an.